



Dez. 24 / Jan. 25 / Nr. 16

Zugestellt durch Österreichische Post

3. Jahrgang

Pfarnachrichten

für den  Seelsorgeraum Kulm

PISCHELSDORF · ST. JOHANN BEI HERBERSTEIN · STUBENBERG · GROSSSTEINBACH



Gesegnete
Weihnacht!

ADVENTWUNSCH

*Ich wünsche dir einen, der dich aufhält,
wenn du in den adventlichen Laufschrift fällst.
Er stelle sich in deinen Weg, freundlich, aber bestimmt;
sodass du innehalten und zu Atem kommen kannst.*

*Ich wünsche dir einen, der den Ton leise dreht,
wenn es um dich oder in dir lärmt und brummt.
Er öffne dein Obr, damit du unter all den Geräuschen
die Stimme des Engels vernimmst, der von Freude singt.*

Tina Willms



Gedanken zum Advent

Gott ist im Kommen!

Die stillste Zeit im Jahr - das war früher einmal der Advent. Im Jahr 2024 ist der Advent wohl eher laut, schrill und glitzernd. Blinkende Renntiere, Punschstände, vorweihnachtlicher Einkaufsstress, Packerleinpackstationen und Weihnachtsfeiern - öfters eher Pflicht als wahre Freude - verdrängen schnell den Blick auf das Wesentliche. Ich liebe die Adventzeit.

Endlich wieder Zeit für Kerzen, Vanillekipferln, Weihnachtsmärkte und Weihnachtslieder - und ja, ich mag auch „Last Christmas“. Ich finde es schön, wenn an den Häuserfassaden die ersten Weihnachtsbeleuchtungen angebracht werden. Und dennoch ist da eine kleine Sehnsucht nach einem stillen, tiefer verwurzelten Adventgefühl. Eine Sehnsucht nach einem „wie es einmal war.“

Ich erinnere mich an eine stille Zeit der Besinnung, die Zeit der Vorbereitungen auf Weihnachten, auf das Geschenk Gottes an uns Menschen. Advent heißt Ankunft, das Erwarten einer großen Freude.

Doch das Warten ist in unserer schnelllebigen, gewinnorientierten Zeit nun wahrlich keine Tugend mehr.

Tina Wilms schreibt: „Gerade im Advent kann ich das manchmal kaum ausbalten. Da sehne ich mich nach einer heileren Welt. Und manchmal wünsche ich mir einen, der von oben eingreift und alles anders werden lässt!“

So ergeht es auch mir immer wieder. Es ist kaum auszubalten und eigentlich bin ich schon überdrüssig von den gefühlt ewigen Krisen und Katastrophen, von den Kriegen, den Sorgen, den Nöten, den Krankheiten und dem Arbeitsstress.

Im Markusevangelium lesen wir: „Seid also wachsam!“

Wachsein (sein) bedeutet aufmerksam sein, hinhören, hinschauen.

Warten und aufmerksam sein kann ganz schön anstrengend sein.

Es braucht meine ganze Präsenz.

Es verlangt nach einem Weglassen, nach einem Verzicht, nach einem

„Weniger ist mehr“.

Manchmal frage ich mich, wozu noch warten und wachsam sein. Wozu noch glauben? Soll ich warten und wach sein? In einem Text aus Indien heißt es: „Im Dunkel der Nacht warten wir auf das Dämmern deines Lichtes. In den langen Nächten suchen wir den Himmel ab nach deiner Leuchtspur. Wir warten auf dich, Herr, und vertrauen deiner Verheißung: du wirst kommen. Deine Hand wird unsere Wunden heilen, und unsere Herzen werden zur Ruhe kommen in deiner Gegenwart.“

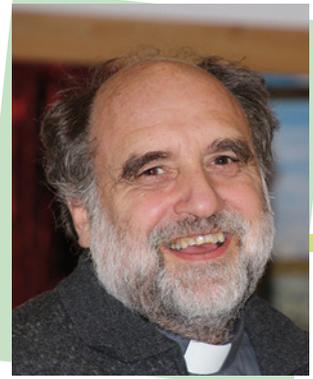
Das ist Advent. Da öffnet sich heimlich die Tür zum Himmel und Gott schickt seinen Sohn auf die Erde. Fast unbemerkt. So zwischen Stroh, Ochs und Esel. Und dieses kleine Baby lässt mich einen Blick durch die Himmelstür werfen und da sehe ich, wie Traurige getröstet werden, wie Streitende Frieden schließen und wo Hoffnung und Liebe die Herzen der Menschen erfüllt. Und irgendwann kurz vor Weihnachten, da erwacht sie wieder - diese kleine Sehnsucht nach den lieb gewonnenen Ritualen, vertrauten Gerüchen und Geschichten. Die Erinnerung an die kaum auszuhaltende Vorfreude bis hin zum stauenden Blick auf den Christbaum mit all den brennenden Kerzen und funkelnden Sternspritzern, den bunten Christbaumkugeln und die in rotes Papier eingewickelten Zuckerl. Vielleicht möchten Sie sich im Advent auch wieder ein wenig Zeit nehmen um zu warten, um wachsam zu sein. Um ins Herz zu lauschen und vielleicht ganz leise das „Alle Jahre wieder“ zu hören und sich berühren zu lassen vom größten Geschenk das Gott uns je gemacht hat:

Die Geburt Jesus im Stall zu Bethlehem.

Ingrid Ferstl



Grüß Gott!



Alle Jahre wieder...

„Alle Jahre wieder ...“ – beginnt ein sehr bekanntes Weihnachtslied.

Wichtige Dinge muss man oft wiederholen, dass sie in Fleisch und Blut übergehen. Jede Mutter, jeder Vater kann ein Lied davon singen. Auch in der Pädagogik wird Wiederholung als ein wichtiger Lernfaktor gesehen.

Advent- und Weihnachten feiern wir jedes Jahr, dass wir immer wieder an die Menschwerdung Gottes erinnert werden, dieses Geheimnis unseres Glaubens uns in Fleisch und Blut übergeht.

Wiederholung kann auch mühsam sein, zu Langeweile führen. Auf die Weihnachtszeit jedoch freuen sich viele Menschen, weil sie für uns mit angenehmen Erinnerungen verbunden ist, das Erleben von Licht in einer dunklen Zeit, gutem Essen und angenehmen Gerüchen.

Schön ist, wenn wir nicht bei den Äußerlichkeiten hängen bleiben, sondern sie uns hinweisen auf dieses Geheimnis, dass Gott uns Menschen nahe sein will. Auch jedes Jahr feiern wir unsere anderen kirchlichen Feste. Dieses Seel-

sorgeraumblatt blickt zurück auf die Erntedankfeiern.

Danken mochte ich allen, die auch heuer wieder viel investiert haben, um diese Feste würdig zu feiern.

Auch allen Helfern und Spendern bei unseren Pfarrfesten in allen vier Pfarren möchte ich hier nochmals danken.

In Stubenberg ist – wie viele sicherlich bemerkt haben – die Außenrenovierung des Pfarrhofes in vollem Gange. Danke den Wirtschaftsräten. Im nächsten Pfarrblatt werden wir genauer darüber berichten.

Leider ist unser Aushilfspriester **DDr. Werner Reiss**, nachdem er im Sommer noch viele Gottesdienste in all unseren Pfarren gefeiert hat, plötzlich im September verstorben. Obwohl in Wien geboren und auch Priester der Erzdiözese, fühlte er sich immer mit St. Johann verbunden und fand auch im Familiengrab am Friedhof St. Johann seine letzte Ruhestätte.

Wie auch in zwei Artikeln in diesem Seelsorgeraumblatt ausgeführt, verbrachte er immer den Sommer in St. Johann und feierte mit uns Gottesdienste. Für seine

Treue über all die Jahre möchte ich ihm herzlich danken.

Auch im kommenden Jahr werden wir wieder eine gemeinsame Wallfahrt unseres Seelsorgeraumes anbieten. Vom 2.–5. Juni wird es in den Raum Gardasee und die Konzilstadt Trient gehen. Das genaue Programm und die Ausschreibung werden im Jänner folgen.

Ihnen allen wünsche ich eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit und auch Gottes Segen für das Jahr 2025.

Ihr
Pfarrer Michael Seidl

Das nächste Pfarrblatt...

...erscheint am **Freitag dem 28. Februar 2025.**

Redaktionsschluss ist Dienstag, 4. Februar 2025.

Ihre Beiträge schicken Sie bitte an:

pfarrblattkukul@gmx.at

(für die Pfarre Pischelsdorf und den Seelsorgeraum)

pfarrblattstubenberg@gmx.at

(für die Pfarre Stubenberg)

mauerhofer.richard@a1.net

(für die Pfarren Großsteinbach und St. Johann/H.)

Bild Titelseite:

„Weihnachten in Stubenberg“

Foto: Gemeinde Stubenberg

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Hauptpfarramt Pischelsdorf. Für den Inhalt verantwortlich: Birgit Schiefer, Agnes Sommerhofer, Ingrid Ferstl, Hannes Falk, Maria Steiner · Grafische Koordination und Konzept: Hans Herbst, Pischelsdorf. Alle Rechte vorbehalten.



**Advent heißt:
Gott klopft bei uns an.**

**Weihnachten heißt:
Gott holt uns ab, egal,
wo wir sind.**

**In der Menschwerdung
hat Gott sein tiefstes
Geheimnis offenkundig
gemacht. Gottes Sohn
wurde Mensch, damit der
Mensch seine Heimat
habe in Gott.**

Hildegard von Bingen





Mein Name ist Sr. Maria-Gratia,

mit weltlichen Namen
Klaudia Höfler.

Aufgewachsen bin ich in Siegersdorf, zuletzt habe ich bei der Firma Rosendabl in Pischelsdorf gearbeitet.

Seit zwölf Jahren feiere ich Weihnachten nicht mehr zuhause, sondern mitten in Umbrien, genauer gesagt in Assisi. Im April 2012 bin ich in Assisi bei den deutschen Klarissen-Kapuzinerinnen eingetreten, einer Klostersgemeinschaft, die von vier bayrischen (leiblichen) Schwestern gegründet wurde und seit 300 Jahren besteht.

Letztes Jahr im September durften wir das 300-jährige Bestehen der Klostersgemeinschaft feiern.

Zuerst war es eine große Umstellung für mich, ohne die Familie Weihnachten zu feiern, aber mittlerweile durfte ich hineinwachsen.

Näheres zum Kloster ist unter www.santacroceassisi.com zu finden.

Wie gestaltet ihr die Adventzeit?

Die Adventzeit fällt in eine Phase, in der unser Gästehaus von November bis Ostern geschlossen ist. Diese Zeit nutzen wir, um uns innerlich auf die Ankunft des Herrn vorzubereiten. Wir legen Wert auf Besinnlichkeit und verzichten bewusst auf manche Dinge, zum Beispiel beim Essen oder im Kontakt mit Freunden und Familienangehörigen. Bei uns beginnt die vorweihnachtliche Fastenzeit bereits am 2. November. Weihnachtskekse genießen wir daher erst an Weihnachten – und genau das macht sie dann besonders köstlich.

Gibt es spezielle Bräuche, Gebete oder Rituale?

In der Advents- und Weihnachtszeit nutzen wir ein eigens auf diese Zeit abgestimmtes Brevier für das Stundengebet. Darüber hinaus beten wir betrachtende Rosenkränze und suchen Bücher für die Tischlesung, die uns auf das Weihnachtsgeheimnis einstimmen. Wir bemühen uns um ein strengeres Stillschweigen und schaffen so eine Atmosphäre der Ruhe im Haus.



Gelegentlich organisieren einige Schwestern eine „Herberg-Suche“ oder lesen während der gemeinsamen Rekreation schöne Adventsgeschichten vor. Die Adventszeit schließen wir alljährlich mit einem selbstgeschriebenen Krippenspiel ab.

Jedes Jahr erhalten wir Christbäume aus Bayern, die kurz vor Weihnachten um den Hauptaltar und in der Stube aufgestellt und geschmückt werden. Zudem gibt es an verschiedenen Stellen im Kloster kleinere und größere Krippen, wobei die größte immer in der Kirche aufgebaut wird.

Wie ist die Stimmung in Assisi zu Weihnachten?

Wie bereits erwähnt, bleibt unser Gästehaus in der Winterzeit geschlossen. Dennoch bemühen wir uns, die Kontakte zu unseren Verwandten, Bekannten, Freunden und Wohltätern zu pflegen, unter anderem mit unserem jährlichen Weihnachts- bzw. Jahresbericht, den wir kurz vor Weihnachten mit einem persönlichen Gruß verschicken. Auch in der Umgebung fördern wir den guten Kontakt, besonders durch unsere selbstgemachte Weihnachtsbäckerei, die in großen Mengen während der Adventszeit produziert wird. Die Italiener lieben unsere Plätzchen und freuen sich jedes Jahr darauf! Zugleich freuen sich unsere Aussenschwestern, wenn sie beim Verteilen der Plätzchen durch die weihnachtlich geschmückten Gassen Assisis gehen dürfen, die um diese Zeit – im Gegensatz zum Sommer – insgesamt sehr ruhig erscheinen. Schnee gibt es leider nur sehr selten.



Was schätzt Du persönlich an der Weihnachtszeit?

Weihnachten war schon immer mein „Lieblingsfest“. In meiner Kindheit freute ich mich natürlich aus anderen Gründen auf dieses Fest. Heute stehen materielle Geschenke nicht mehr im Vordergrund; viel mehr schätze ich das Geschenk der Menschwerdung des Herrn. Es ist die besinnliche Zeit der Hoffnung und des Miteinanders, die mir besonders am Herzen liegt.

Wie verbringt ihr die Weihnachtsfeiertage?



Die Weihnachtsfeiertage beginnen für uns jedes Jahr mit der Mitternachtsmette, die tatsächlich um Mitternacht stattfindet. Das führt zu einer langen - und zugleich sehr kurzen Nacht, was unseren Schlaf betrifft. Zuvor dürfen wir, nach der langen Fastenzeit, in der wir keine Telefonate führen, noch mit unseren Eltern und Geschwistern sprechen und gemeinsam die Päckchen auspacken, die uns erreicht haben. Die darauf folgenden Tage sind von Ruhe geprägt. Wir haben ausreichend Zeit, in der festlich geschmückten



Kirche zu beten, gemeinsam Weihnachtslieder zu singen oder uns auszutauschen.

Wie verbringt ihr den Jahreswechsel?

Der Jahreswechsel verläuft bei uns relativ ruhig, geprägt von einer nächtlichen Anbetung. In dieser Zeit danken wir dem Herrn für all die Gnaden, die wir im vergangenen Jahr empfangen haben, und legen gleichzeitig das neue Jahr in Seine Hände. Dabei denken wir auch an die Anliegen, die uns anvertraut wurden, sowie an die Probleme und Nöte in der Welt insgesamt. Erst am nächsten Morgen wünschen wir uns gegenseitig ein gesegnetes neues Jahr.



Euch allen ein frohes, gnadenreiches Weihnachtsfest. Bringen wir unserem Erlöser in der Krippe alle unsere Freuden, aber auch die Sorgen und Nöte – ER nimmt alles an und verwandelt es. So geborgen bei IHM geben wir mit großer Dankbarkeit und im Vertrauen in das neue Jahr 2025! Möge der Herr Euch und alle Eure Lieben beschützen und bewahren. Gottes Segen!

In herzlicher Gebetsverbundenheit,
Sr. Maria-Gratia (Klaudia Höfler)

20-C+M+B-25

Die Sternsinger-Aktion 2025 im Seelsorgeraum Kulm



Nach Weihnachten sind in all unseren Pfarren wieder die SternsingerInnen unterwegs. Wir möchten euch einladen, gemeinsam mit uns die frohe Botschaft der Geburt Christi von Haus zu Haus zu tragen und Spenden zu sammeln für all jene, die zu wenig zum Leben haben und unsere Hilfe benötigen.

Dazu bitten wir um tatkräftige Unterstützung!

Gesucht sind:

- Damit der Dreikönigssegens alle Haushalte erreicht suchen wir Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die als Sternsinger unterwegs sind,
- Begleitpersonen für die jeweiligen Gruppen und
- Personen, die die Sternsinger zu Hause verköstigen.

Probentermine und Allgemeine Information

Stubenberg: Samstag, 28.12. um 11.30 Uhr im Pfarrhof.
Pischelsdorf: Sonntag, 15.12., im Anschluss an den Gottesdienst in der Pfarrkirche Pischelsdorf.
St.Johann: Sonntag, 22.12 um 9.35 Uhr.

Bei Fragen, oder falls Ihr die Sternsinger in irgendeiner Form unterstützen wollt, meldet euch.

Großsteinbach: bei **Maria Steiner** unter 0676/87 42 72 70.
Stubenberg: bei **Ingrid Ferstl** unter 0664 / 221 10 26
Pischelsdorf: bei **unserem DKA-Team** unter 0676 / 87 42 69 90 (Hannes Pußwald)
St.Johann/H: bei **Waltraud Falk** unter 0664 / 47 32 356

Die Heiligen Drei Könige kommen zu Ihnen:

Großsteinbach: von Freitag, 27.12.2024 bis Samstag, 4.1.2025
Stubenberg: am 2. und 3. 1. 2025
Pischelsdorf: von Donnerstag, 26.12.2024 bis Freitag, 3.1.2025
St.Johann: am Montag, 30.12.2024, Donnerstag, 2.1. 2025 und Freitag, 3.1.2025

Wir freuen uns sehr auf eure Mithilfe und hoffen, dass wir es gemeinsam mit euch schaffen, alle Haushalte besuchen zu können.

Bis bald – die Organisatorinnen und Organisatoren der Sternsingeraktion



Maschinenring Hartbergerland



Errichtung und Wartung von Photovoltaikanlagen und Stromspeicher



Objektbetreuung

IHR regionaler Partner



Grünraumpflege



Winterdienst

Maschinenring Hartbergerland

Gewerbepark Greinbach 273, 8230 Hartberg
T: 03332 66969 I: www.mr-hartbergerland.at
E: hartbergerland@maschinenring.at



DDr. Werner Reiss verstorben

Die Erzdiözese Wien trauert um **Monsignore DDr. Werner Reiss** (1941-2024), Jurist, Theologe und langjähriger Rektor der Johannes-Nepomuk-Kapelle, Wien IX.

Die Erzdiözese Wien gibt bekannt, dass **Monsignore DDr. Werner Reiss** am 25. September 2024 im

84. Lebensjahr verstorben ist. 1941 in Wien geboren, studierte er Rechtswissenschaften und trat später in den Jesuitenorden ein. Seine theologische Promotion in Innsbruck und seine vielfältige Tätigkeit in Bildung und Kultur prägten sein Lebenswerk. Als Leiter des Internationalen Kulturzentrums der Caritas und langjähriger Lektor an der Universität Wien sowie Dozent an der Kunstakademie hat er tiefe Spuren hinterlassen. Ebenso engagierte er sich als Lehrer an Wiener HTLs und diente seit Mitte der 1990er Jahre als Rektor der St. Johannes-Nepomuk-Kapelle in Wien IX.

Monsignore Reiss war Geistl. Assistent des Kath. Akademieverbandes, Präses der Kolpingfamilie Wien-Währing und Obmann des Vereins Kulturbogen. Sein Wirken wurde mit dem Goldenen Ehrenzeichen der Stadt Wien gewürdigt. Mit Werner Reiss verliere man einen „klugen und tief denkenden“ Begleiter, so der KAVÖ. Seit 1984 war Reiss im KAVÖ engagiert. „Seine Denkanstöße haben unsere Treffen stets bereichert“, würdigte Magda Krön, Präsidentin des KAVÖ, den Verstorbenen. Wie Johannes Martinek vom „plattform“-Verlag zudem mitteilte, habe Reiss sein letztes Buch „Die Lebenswelt und ihre Grenzen“ noch fertiggestellt. Es wird noch vor Weihnachten erscheinen.



Kreuzeinweihung in Prebendsdorfberg

bei **Familie Höfler-Kulmer** am 25.08.2024 durch **Diakon Franz Seidler**. Das Kreuz gibt es bereits seit mehr als 100 Jahren und wurde jetzt mit den ehrenamtlichen Helfern **Franz Affenberger** und **Familie Lang** komplett erneuert.

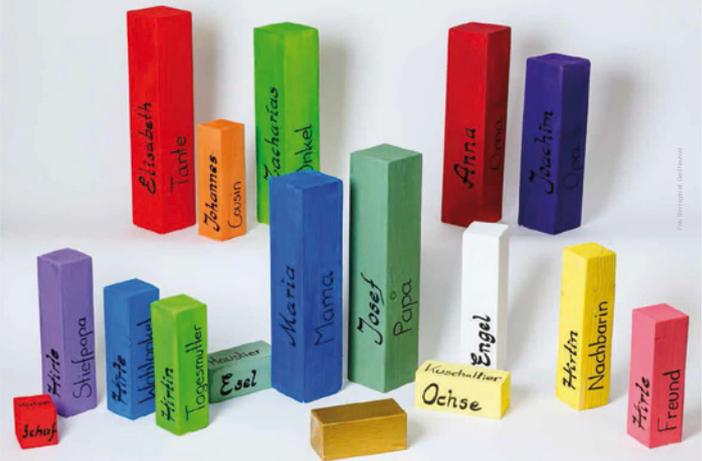


Weihnachts- und Krippenausstellung
in Kooperation mit dem Familienreferat der Katholischen Kirche Steiermark



Heilige Familie

Wer mit wem und wie an der Weihnachtskrippe feiert



20. November 2024 bis 12. Jänner 2025



DIÖZESANMUSEUM GRAZ

Das Museum der steirischen Kirche
www.dioezesanmuseum.at

Wir möchten die Pfarrbewohner des Seelsorgeraumes zum Besuch des

Rothmoser Krippenweges

herzlich einladen.

Seit 11 Jahren versuchen wir mit unseren, vor allem aus Naturmaterialien hergestellten Krippen etwas Ruhe und Besinnung in die Advents- und Weihnachtszeit zu bringen. Der gemütliche Weg am Waldrand ist vom 1. Dezember bis 6. Jänner jederzeit begehbar.



Die Rothmoser Kripperlfreunde



SCHUHHAUS ERTL

wünscht allen lieben Kunden ein
gesegnetes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!



**G'SPIA
WEIHNACHT.
G'SPIA WIR.**

**IN DER REGION.
FÜR DIE REGION.
WIR MACHT'S MÖGLICH.**



**Frohe Weihnachten
und ein
gesegnetes Jahr
2025**

SABINA SAURER
Fotografie & Art

8211 Neudorf 68

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr wünscht die

SCHAFLER
HOLZINDUSTRIE

Europaletten Sonderpaletten Transportkisten Aufsetzrahmen Rund-/Schnittholz

**GESEGNETE WEIHNACHTEN UND EIN
GLÜCKLICHES NEUES JAHR**

wünscht der

**ÖSTERREICHISCHE
KAMERADSCHAFTSBUND**
Ortsverband Pischelsdorf

KNEIPPEN IST IMMATERIELLES UNESCO-KULTURERBE

*Gesundheit, Liebe und Zufriedenheit
zu Weihnachten und im neuen Jahr 2025*

wünscht der

**Kneipp Aktiv Club – Aktiv Park
Mittleres Feistritztal**



Warum feiern wir eigentlich *Erntedank?*

Dieser Frage versuchten wir in der heurigen Erntedankfeier in der Pfarrkirche am Sonntag, 20. Oktober in Pischelsdorf auf den Grund zu gehen.

Zahlreiche Menschen waren der Einladung zum heurigen Erntedankfest gefolgt. Besonders festlich war der Einzug der Erntekrone gemeinsam mit den **Familien, Pfarrer Michael Seidl, Diakon Christian Strepf** und den Ministranten. Die prunkvoll geschmückte Erntekrone wurde von ihren Gestalter:innen (Dorfgemeinschaft Hartensdorf) in die Kirche getragen. Der Kirchenraum war aufwendig von engagierten Mitgliedern der Frauenbewegung am Vortag geschmückt worden. Der Kir-

chenchor gestaltet gemeinsam mit dem Kinderchor unter der Leitung von Stefan Teubl und seiner Band (Andreas Reisenhofer, Marion & Johannes Peindl-Wanas-



ky, Gerhilde Wenniger) die Messe musikalisch. Für die inhaltliche Gestaltung des Gottesdienstes zeigt sich das Team des Familiengottesdienstes in Zusammenarbeit mit Pfarrer Michael Seidl verantwortlich. Immer wieder gab es kleine inhaltliche Elemente, die die Kinder zum Mitmachen (z.B. Vater unser Kreis) und Staunen (Apostel in der Kirche suchen) einluden. Im Anschluss an die Messe bereiteten die Mitglieder des Pfarrgemeinderates eine Agape für alle um die Kirche. Bei herrlichem Sonnenschein ergaben sich wunderbare Gespräche.

Die Erntegaben wurden an das Marienstüberl in Graz übergeben.



Heuer gestaltete die Erntekrone die Dorf-gemeinschaft Hartensdorf!

Fotos: Sabina Saurer

Gruppenleiterinnen
Brigitte Grammayr
& Maria Herbst

Von
09:00 bis 11:00 Uhr
im Pfarrheim
Pischelsdorf

Spielgruppe

BEGEGNUNGORT MIT VIEL FREIER
SPIELZEIT FÜR ELTERN UND KINDER
0 - 4 JAHRE

10.01.
24.01.
07.02.
28.02.
14.03.
28.03.
11.04.

KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK

Die Katholische
Bewegung der Diözese Wien

STERN SINGEN MACH MIT!

INFO & PROBE
Sonntag, 15. Dezember
10:00 Uhr
Pfarrheim Pischelsdorf

Krone richten,
Stern tragen,
Kasse zum Klingeln bringen.
Welt besser machen!

Anmeldung ab sofort in der Pfarrkanzlei möglich!



Reden wir übers Leben

„Reden wir übers Leben“ mit Chocolatier Josef Zotter

Am 21. Oktober fand die 2. Veranstaltung im Rahmen „Reden wir übers Leben“ im Pfarrheim Pischelsdorf statt. Eingeladen dazu hat das Kath. Bildungswerk und der Pfarrgemeinderat.



Vor Beginn mussten noch zusätzlich Sessel für die 150 Besucher herangeschafft werden, der Saal war voll und die Erwartungen groß - und sie wurden nicht enttäuscht. Josef Zotter ist ein Mensch, der begeistern kann. Die Fragen auf der Bühne stellte Karl



Zotter, es wurden alle Themenbereiche behandelt – vom Scheitern am Anfang der Selbständigkeit, dem Durchhalten in dieser schwierigen Zeit, wieder Mut fassen und Gründung der Zotter Schokolade mit ganz einfachen Mitteln bis zum heutigen Vorzeigebetrieb mit 240 Mitarbeitern. Seine positive Einstellung zu nachhaltigem Wirtschaften, sein sehr soziales Verhalten seinen Mitarbeitern gegenüber sowie der Schöpfungsverantwortung in Bezug auf seinen essbaren Tiergarten. Im Anschluss an das Interview auf der Bühne hatten die Besucher die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Dann ging man zum gemütlichen Teil über und alle waren zu einem kleinen Buffet mit Brötchen und Wein eingeladen. Dort wurde noch eifrig weiterdiskutiert und die letzten Gäste verabschiedeten sich erst nach Mitternacht.



Eine gelungene Veranstaltung, großer Dank an das gesamte Team, das bei den Vorbereitungsarbeiten und bei der Veranstaltung selbst fleißig mitgearbeitet hat. Im April soll es die nächste Veranstaltung im Rahmen „Reden wir übers Leben“ geben.

Fotos: Sabina Saurer

Krankensamstag

2024



Wie alljährlich, fand auch heuer wieder am Samstag, dem 28. September 2024, **der Alten- und Krankensamstag** statt. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst mit unserem Herrn Pfarrer Michael Seidl, gab es im Pfarrheim ein gemütliches Beisammensein.

Für gute Bewirtung sorgte die Katholische Frauenbewegung. Es war sehr schön, dass so viele gekommen sind.

Anni Dunst





Es ist wieder soweit:
Pfarrball 2025

Samstag, 25. Jänner 2025:
Pfarrball der Jugend in der Oststeirerhalle Pischelsdorf unter dem Motto:
„Dancing Queen & Shooting Star – In Pisch'dorf sind sie alle da!“
Die größten Highlights der 70er bis 90er Jahre hochleben!

Einlass: 19.30 Uhr Polonaise: 20.30 Uhr
Tischreservierungen nimmt gerne Sarah Haidinger unter der Nummer
0664/42 25 080 entgegen.
Karten sind bei allen Mitgliedern der Kj/Lj Pischelsdorf zu erhalten.

Jugendstunden im November

jeweils ab 19:00 Uhr im Pfarrheim

- 29.11. Ballvorbereitungen
- 05.12. Nikolausaktion
- 14.12. Weihnachtsfeier
- 10.01. Jugendstunde
- 17.01. Jugendstunde

Jugendsonntag

Am **24.11.2024** gestalten wir, die KJ/LJ Pischelsdorf, den **Jugendsonntag** in der Kirche musikalisch.
Im Anschluss daran veranstalten wir zusammen mit der KFB das Pfarrcafé im Pfarrheim.

Nikolausaktion

der Katholischen Jugend



Auch in diesem Jahr veranstaltet die Kath. Jugend wieder eine **Nikolausaktion!**

Alle, die wollen, dass sie der Nikolaus am 5. Dezember ab ca. 17 Uhr besucht, sind gerne dazu eingeladen, sich bis **spätestens Dienstag, 3. Dezember 2024** bei **Sarah Haidinger (0664/4725080)** anzumelden.

Die jährliche Breitenauer Wallfahrt

Heuer führte uns die Breitenauer Wallfahrt wegen der Straßensperre nach Gasen auf die Brandluken, über die Sommeralm zur Teichalm. Organisiert und durchgeführt wurde sie auch heuer wieder vom Pfarrgemeinderat **Siegi Pichler**.

Am 31. August trafen wir uns um 6.00 Uhr früh beim Rundparkplatz in Pischelsdorf und fuhren mit dem Bus nach Heilbrunn. In der Wallfahrtskirche Heilbrunn feierten wir gemeinsam mit unserem ehemaligen Pfarrer, **Herrn Mag. Franz Ranegger** eine besinnliche Messe. Danach ging es mit Rosenkranzgebet zu Fuß weiter bis zur „Stoakoglerhütte“, wo wir uns mit einer guten Jause stärkten. Danach pilgerten wir weiter zum Angerwirt. Das letzte Stück fuhren wir mit dem Bus. Das Mittagessen war schon für uns gerichtet. Unterwegs wurde wieder fleißig der Rosenkranz gebetet. Auch heuer wurde wieder von unserem **Vorbeter Herrn Fritz Gschweidl** und weiteren Teilnehmern „geistige Nahrung“ in flüssiger Form verabreicht, die unterwegs genossen werden konnte. Nach dem Mittagessen wurde eine Andacht in der **Anna-Kapelle**, welche in der Nähe vom Angerwirt steht, abgehalten.



Nach einem gemütlichen Abschluss im **Gh Unterberger (Jägerwirt)** auf der Brandluken machten wir uns auf den Heimweg. Ich möchte mich besonders bei Herrn Siegi Pichler, beim Vorbeter Fritz Gschweidl, sowie bei allen Helfern und Mitpilgern im Namen der Pfarre für die Durchführung der Wallfahrt bedanken und allen noch viele schöne eindrucksvolle Wallfahrten wünschen.

Pfarrgemeinderat Karl Almer



Abend der Barmherzigkeit

und heilige Messe in der
Pfarrkirche Pischelsdorf

mit Pfarrer
Friedrich Weingartmann
Pfarrer
Peter Rosenberger
und Pfarrer
Michael Seidl

mit anschließender
Andacht im Lichtermeer



In der oft hektischen Adventzeit bietet der **ABEND der BARMHERZIGKEIT** am **6. Dez. 2024** wieder die Möglichkeit, zum eigentlichen Sinn des Advents zu gelangen ... zur Stille und Umkehr als Vorbereitung auf das Kommen unseres Herrn Jesus Christus. Nach dem feierlichen **Bußgottesdienst mit dem Gastpriester Friedrich Weingartmann** findet wieder die musikalisch begleitete **Anbetung in der dunklen Kirche** statt, die nur durch Kerzen erhellt wird. Bewege dich frei beim Abend der Barmherzigkeit, lass dich von den **Diakonen persönlich segnen**, lass für dich beten, bring deine Anliegen in Stille zur Monstranz am Altar, lass Ruhe einkehren ... für eine Begegnung mit Gott. **Es besteht Beichtgelegenheit auch bei auswärtigen Priestern, wie z.B. Peter Rosenberger.**
GOTT LIEBT DICH! KOMM!

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei Pischelsdorf Weihnachten und Silvester 2024

Geschlossen:

Montag, 23. Dezember 2024 bis
Donnerstag, 26. Dezember 2024
Dienstag, 31. Dezember 2024 bis
Donnerstag, 2. Jänner 2025

Geöffnet:

Freitag, 27. Dezember 2024,
8.30 bis 11.30 Uhr
Montag, 30. Dezember 2024,
8.30 bis 11.30 Uhr
Freitag, 3. Jänner 2025
8.30 bis 11.30 Uhr

Adventkommunion 24

Anmeldungen in der Pfarrkanzlei, Tel.: 0 31 13 / 22 21



Mo, 9. 12., ab 9.30 Uhr: Prebensdorf, Prebensdorfberg, Schattauberg, Großsesendorf, Hart, Neudorf, Preßguts
Sa, 14. u. So, 15.12.: Hartensdorf, Gersdorf, Gersdorfberg, Rothgmos, Schachen, Oberrettenbach, Alm
Mo, 16. 12., ab 9.30 Uhr: Hirnsdorf, Illensdorf, Hinterwald, Hofing, Pischelsdorf
Mo, 16. 12., ab 14.30 Uhr: Reichendorf, Kulming, Romatschachen, Hollerberg, Rohrbach

Herzliche Einladung zum

Adventkranzbinden



Bild: Martin Manigatterer in Pfarrbriefservice.de

Bitte bis Samstag, 23. Nov., telefonisch, WhatsApp oder SMS unter **0664 / 22 51 687** oder **0681 / 20 30 87 97** anmelden.

Wir freuen uns auf Euch!

Brigitta, Petra, Gabriele u. Daniela

am Mittwoch, dem 27. Nov. 2024, ab 18.30 Uhr, im Pfarrheim Pischelsdorf

Alle sind willkommen, die Lust auf einen kreativen und geselligen Abend haben.

Das Reisig und der Bindedraht werden zu einem Unkostenbeitrag von 5,- Euro zur Verfügung gestellt.

Deko, Kerzen, Gartenschere und Strohkranz (wenn vorhanden) bitte selbst mitbringen.

LUST.SPIEL PISCHELSDORF ...spielt wieder Nestroy!



Vorankündigung

„Eulenspiegel“
oder **„Schabernack über Schabernack“**

Bearbeitung und Regie:
Christian Ruck

Aufführungstermine

der 6 Aufführungen:

Mi, 1. Jän. 25, 18 Uhr **So, 5. Jän. 25, 14 u. 19 Uhr**
Fr, 3. Jän. 25, 19 Uhr **Mo, 6. Jän. 25, 14 Uhr**
Sa, 4. Jän. 25, 19 Uhr

Platzreservierungen online auf unserer Website **www.lustspiel-pischelsdorf.com** oder telefonisch: **0681 / 81 83 18 86** (ab 15.12.2024 täglich zwischen 16.00 und 20.00 Uhr)

Eintritt: Erwachsene VVK: € 15,- AK: € 18,-; Kinder bis 12 Jahre: freier Eintritt. Vorverkaufskarten erhältlich im „Café 24“, bei der Tankstelle Huber, in der Raiffeisenbank Pischelsdorf und bei allen Mitwirkenden.



In Stubenberg wurde am 13. Oktober 2024 neben dem Erntedankfest auch das Pfarrfest gefeiert.

Neben den Kindern des Kindergartens und der Volksschule Stubenberg haben der Singkreis und der Musikverein Stubenberg die Segnung der Erntekrone und den Gottesdienst mitgestaltet. Die Erntekrone wurde traditionsgemäß von der Landjugend gestaltet. Ein Danke gilt allen Bäuerinnen und Bauern, die zum Zeichen ihrer Dankbarkeit zahlreiche Gaben zur Segnung gebracht haben, die dem Marienstüberl in Graz gespendet wurden. Ein herzliches Dankeschön an ALLE für das gute MITEINANDER in unsere Pfarre.



Ehejubiläumsgottesdienst

„Die Liebe hält allem stand!“

18 Paare der Pfarren Stubenberg und St. Johann bei Herberstein feierten am Samstag, den 9. November 2024 in der Pfarrkirche Stubenberg ihr Ehejubiläum. Im Rahmen des Gottesdienstes wurden die Ehepaare von Vikar Mag. Isidore Ibeh gesegnet. Der Pfarrgemeinderat übergab den Paaren als Erinnerung ein kleines Geschenk und lud im Anschluss zu einer Agape in den Pfarrhof.



Besuch von Sr. Helene

Sr. Helene Unger wurde zu einem Klassentreffen nach Stubenberg eingeladen. Gerne ist sie zu uns gekommen, um viele schöne Erinnerungen wieder lebendig werden zu lassen.

Sr. Helene war viele Jahre in unserer Pfarre als Religionslehrerin, Jungscharleiterin und Pfarrschwester tätig.

Nach dem Sonntagsgottesdienst gab es noch schöne Gespräche und einige Besuche.

Schön, dass du bei uns warst.

Helga Tilp



Lichtmesssammlung 2025

Mariä Lichtmess: Am 2. Februar feiert die Kirche das Fest der Darstellung des Herrn, bekannter auch unter dem Namen Mariä Lichtmess. Traditionell werden an diesem Tag die Christbäume wieder abgeschmückt und die Krippen weggeräumt.

In der Zeit davor findet in unserer Pfarre die traditionelle Lichtmesssammlung statt. Wir bitten wiederum, diese Sammelaktion zu Gunsten der Pfarre zu unterstützen.

Bei dieser Sammlung bitten wir im Besonderen auch um Unterstützung der **Pfarrhof-Außensanierung**.

Neben dem sonntäglichen Opfergeld kommt das Lichtmessopfer zur Gänze unserer Pfarrkirche bzw. Pfarrhofsanierung zugute und wird auch zur Finanzierung laufender Ausgaben verwendet. Weiters müssen davon Rücklagen für größere Reparaturen bzw. Restaurierungen gebildet werden.

Wir bitten die Pfarrbevölkerung, die Sammlung wiederum finanziell zu unterstützen und um freundliche Aufnahme der Sammlerinnen und Sammler.

Ein herzliches Vergelt's Gott!





Mini-Ausflug '24

Wir bedanken uns bei unseren MinistrantInnen für das unermüdliche Engagement und den großartigen Einsatz mit einem Ausflug. Danke, liebe Minis, dass ihr immer mit so viel Freude und Tatkraft dabei seid.



„Von allen Seiten umgibt uns Gott, er hält seine schützenden Hände über uns und macht unser Leben bunt.“ *Julia*
 „Der Mini-Ausflug war spitze, hoffentlich gibt es nächstes Jahr wieder einen.“ *Paul*

Allerheiligen erleben – „Fluss des Lebens“

Voller Tatendrang und Freude organisierten wir auch heuer mit unseren fleißigen Helfern Maria Dunst, Margit Kohl und Maria Breitenbrunner wieder ein Allerheiligen Leben mit dem Thema „Fluss des Lebens“ mit acht Stationen. Danke an unseren Vikar Isidore, der den Abschluss in der Kirche gestaltete. *Euer Arbeitskreis Familie Claudia und Sandra*

- 1** Dankeschön an unsere Gruppenleiterinnen: Nicole Rossmann, Karina Maierhofer, Theresa Reisenhofer, Sonja Altmann, Andrea Windhaber, Sandra Windhaber, Julia Windhaber, Esther Loidl, Elisabeth Lechner und Gisi Mauerhofer.
- 2** Jause mit Äpfeln (Bachfranzl), Broten und Getränken (Kulmzeiler), bewirte von Margit Kohl, Maximilian und Niklas Hofer
- 3** Striezel backen mit Maria Breitenbrunner und Verena Botea
- 4** Bestattungsmöglichkeiten in der Aufbahnhalle mit Johann Buchegger und Christian Preiß
- 5** Bewegung und Spaß mit der Landjugend
- 6** Interessantes über Heilige in der Kirche mit Karoline Haberler
- 7** Kerzenuntersetzer bemalen mit Maria Dunst, Hannah Ferstl, Ilvie Breitenbrunner und Johanna Kohl
- 8** Anhänger basteln mit: Marie Breitenbrunner, Giulietta Salchinger, Laura Wilfinger, Theresa Lechner, Christina Steinmann
- 9** Traumreise in der Bücherei mit Magdalena Kahlbacher





Öffentliche
Bücherei
Stubenberg am See

Hörbücher | Büchereicafé
Bücher | Philo-
sophisches
Gespräch
Bücherflohmarkt
Literaturschiff | DVDs

Geöffnet:

Mittwoch: 11.30–12.30 Uhr
Freitag: 15.00–18.00 Uhr
Sonntag: 9.30–11.30 Uhr

Wenn es draußen finster wird,
nimm dir Zeit zum Lesen!

Der **Bücherherbst** hat unserer Bücherei wunderbaren Lesestoff gebracht! Sowohl für Kinder (u.a. die beliebten Tonies!), wie auch für Jugendliche und Erwachsene gibt es Neues! Lassen Sie sich von uns beraten und nützen Sie die Vorteile des **Jahresabos (Einzelabo oder Familienabo)** mit der digitalen Bibliothek. Damit haben Sie auch Zugang zu über 50.000 weiteren Medien! Die regelmäßige, intensive Zusammenarbeit mit VS und MS Stubenberg bringt zusätzlich im Jänner 2025 einen **Workshop zu den Kinderrechten**.



...die in besonders beschaulicher Weise auf den Advent einzustimmen vermag, findet am **1. Adventsonntag**, den 1. Dezember 2024, um 15.30 Uhr, in unserer Bücherei statt. Stubenberger Frauen und Männer lesen Heiteres und Besinnliches zur Advents- und Weihnachtszeit! Diesmal mit Herbert Ferstl, Margret Herinx, Ulrich Hoffmann, Monika Kranabetter, Karina Wagner, Lisa Windhaber-Zink u.a. Wir freuen uns über ein Wiedersehen in unserer Bücherei!

Für das Team: Lisbeth Scherr

kfb KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG **Stubenberg**

Unsere Gemeinschaft hat in den letzten Wochen viel Schönes und Wertvolles miteinander erleben können!

Gemeinsam unterwegs...

waren Frauen aus unserem Seelsorgeraum bei unserer Pilgerwanderung von Schielleiten nach Maria Fieberbründl. Veronika Ferstl gestaltete mit guten Gedanken zum Thema: **Ein Segen sein!** unseren Weg und in der Wallfahrtskirche auch die Wortgottesfeier.

Herzliches Vergelt's Gott dafür!

Ein wunderbarer, segensreicher Nachmittag fand in einer Stubenberger Buschenschank einen gemütlichen Ausklang.



VORSCHAU:

Adventkranz-Aktion

Flechten am Donnerstag, 21.11.2024

ab 08.00 Uhr

Verkauf am 23. und 24.11.2024 in der Pfarrkirche

Frauen-Nachmittag

am Freitag, dem 6.12.2024,

14.30 Uhr: **Gottesdienst** und anschließend

Adventfeier.

Für die KFB: Lisbeth Scherr



Maria 2.0 Steiermark

Unsere Initiative **Maria 2.0 Steiermark**, die seit 2020 besteht, will den Wandel hin zu einer geschwisterlichen Kirche, in der wir Frauen gleichwertig behandelt werden und damit Zugang zu kirchlichen Ämtern haben.

Die Ergebnisse des **Synodalen Weges** haben leider keine Verbesserung unserer Situation in der Kirche gebracht!

Trotzdem wollen wir in der Kirche bleiben, uns erheben und für einen Wandel eintreten! Vielleicht stärken uns diese beiden Bücher aus unserer Bücherei dabei!

Lisbeth Scherr





Erntedank

Am Sonntag, dem 29. September, feierten wir unser Erntedankfest. Bedanken möchten wir uns bei Pfarrer Michael Seidl für die Feier des Dankgottesdienstes, bei Melanie Kulmer und der Familiensinggruppe für die musikalische Gestaltung, bei den Bäuerinnen für das Schmücken der Erntekrone und für die herrlichen Mehlspeisen und den Kaffee nach der Hl. Messe. Bei Hermi



Ernst und den Mitgliedern des PGR für den Kirchenschmuck. Allen, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben, sei hier nochmals recht herzlich gedankt!



Benefizveranstaltung für den Verein BIHOZU

am Samstag, dem 27. Oktober 2024, in der Pfarrkirche St. Johann bei Herberstein.



❄️ ❄️

ADVENT-KONZERT

DER SINGGEMEINSCHAFT
PROJERN AUS KÄRNTEN

*
SONNTAG 1. DEZEMBER
um 15:00 Uhr in der Pfarrkirche
St. Johann bei Herberstein



❄️ Eintritt: Freiwillige Spende ❄️



Allerheiligen und Allerseelen

Im Anschluss an den Gottesdienst erfolgte die Segnung der Herberstein-Gruft. Am Nachmittag feierte Mag. Isidore Ibeh einen Wortgottesdienst am Friedhof mit anschließender Gräbersegnung. Unterstützt von den Musikern des MV St. Johann, Anneliese Höfler, Waltraud Falk und dem Ministrant Julian Suppan.

Zu Allerseelen wurde beim Gottesdienst den Verstorbenen des letzten Jahres gedacht und Kerzen entzündet.



Gedenkmesse für alle vermissten und gefallenen Soldaten

Diese Gedenkmesse am Sonntag, dem 3. November, wurde von Vikar Mag. Isidore Ibeh gefeiert und von der Blasmusik St. Johann musikalisch umrahmt.

ÖKB-Obmann Johann Lang begrüßte zum Festakt mit Kranzniederlegung und Brigadier Johann Windhaber hielt die Festansprache.



Neue Impulse in der Pfarrkirche St. Johann bei Herberstein:

Mit Prof. Franz Weiß durch das Kirchenjahr!

Es werden sonntags durch das ganze Kirchenjahr immer zur liturgischen Feier passende Bilder von Prof. Franz Weiß gezeigt. Und dort oder da auch kommentiert. Alle Bilder stammen von der Sammlung Breitenberger. Das ist ganz sicher ein schöner Anreiz, um die Sonntagsmesse zu besuchen.

Karl Breitenberger



„Kaiserkrone“ in Hinterglastechnik gemalt (1970)



Segnungsfeier der Ehejubilare

Am Samstag, dem 9. Oktober, fand in der Pfarrkirche von Stubenberg die Segnungsfeier für die Ehejubilare von Stubenberg und St. Johann b. H. statt.

Im Anschluss an die Feier waren alle zu Jause und Getränken in den Pfarrhof eingeladen.



Pfarrvikar Isidore Itheadigo Ibeh mit den Jubilaren aus der Pfarre St. Johann b. H.

Pfarrcafé und Vorstellung der Firmlinge

Sonntag, den 24. November
8.45 Uhr Pfarrkirche



Herzliche Einladung zur Christmette

am Dienstag, dem 24. Dezember, um 21 Uhr.

Im Anschluss spielen die Musiker des MV St. Johann Weihnachtslieder und es gibt wieder Punsch und Glühwein.



Kinderkrippenfeier

am Dienstag, dem 24. Dezember, um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche.



Herberg-suche

am Freitag, dem 20. Dezember 2024,
19.00 Uhr in der Klosterkapelle.

Foto: Rene Strasser

Gassl Advent

St. Johann bei Herberstein

Samstag, 07.12.2024
ab 11:00 Uhr

Regionales Kunsthandwerk, kreatives Kinderprogramm, Kinderkarussell, Trachtenflohmarkt und Christbaumschmuck, Glückshafen, Kinder-Chor, Nikolo- und Krampusrummel, Weihnachtslieder, weihnachtliche Kreativ-Workshops, Kino im Warmen, regionale Schmankerl und Köstlichkeiten, Weihnachtsparty in der Stube, **Gewinnspiel** auf Social Media **ab sofort**

Follow us: - tolle Gewinnspielpreise | #gassl_advent_st_johann | www.adventgassl.at



Auferstehungsgottesdienst für DDr. Werner Reiss

„Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der Erinnerung in eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.“

Mit diesen Gedanken von Dietrich Bonhöffer möchte ich unsere Erinnerungen an DDr. Werner Reiss beginnen.

Jede der 4 Kerzen, die wir jetzt vorne angezündet haben, brennt für eine besondere Erinnerung.

Die 1. Kerze steht für seine **Abende**, die er mit OSR Wilhelm Gebetsroither gestaltet hat.

Thema dieser Abende waren immer die Predigten von Abraham a Sancta Clara, der eine Zeitlang auch in unserer Pfarre gewirkt hat. Um diesen Texten Besonderheit zu verleihen, hat er den ersten Text immer von der Kanzel herab in einer Sprache vorgelesen, die zu dieser Zeit gesprochen wurde. Die ausgewählten Texte wurden dann immer mit der dazupassenden Orgelmusik in Einklang gebracht. Natürlich waren diese Veranstaltungen auch immer dazu da, Geld für die anstehenden Renovierungen zu sammeln. In Erinnerung an diese Abende haben wir dieses Gedenken auch mit einem Orgelstück begonnen.

Die 2. Kerze brennt für seine außergewöhnlichen **Sonntagspredigten**, in denen er es verstanden hat, das Evangelium sowohl geschichtlich wie auch philosophisch aufzuarbeiten und es dabei geschafft hat, dass man vieles aus einem neuen Blickwinkel betrachten konnte. Diese besonderen Predigten haben sich herumgesprochen und so sind viele Menschen auch aus anderen Pfarren zu den hl. Messen in unsere Kirche gekommen, um seine Predigten zu hören.

Da er seit den späten 1980er-Jahren immer die Sommermonate in seinem Haus in St. Johann verbrachte, war er auch eine große Stütze für die Priester des Pfarrverbandes bzw. jetzt des Seelsorgeraumes Kulm, da er in allen Kirchen des SR viele Sonntagsmessen gefeiert hat und daher für die anderen Priester so mancher Urlaub möglich war.

Die 3. Kerze steht für **unseren Volksaltar und den Ambo**. Werner Reiss hat für die Innenrenovierung 2006 den Entwurf für unseren neuen Altar gemacht und nach vielen Einwänden hat der damalige Diözesanbischof Dr. Egon Kapellari diesen Entwurf dann auch genehmigt.

Die Besonderheit dieses Altars ist der **Römerstein**, dessen Motiv einen **Weinstock** darstellt und auf der Rückseite des Altars findet sich der Abdruck eines

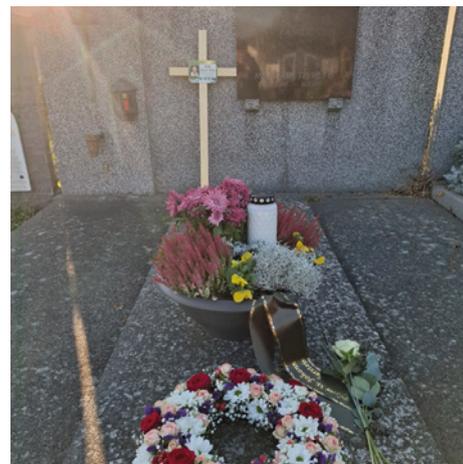


Brotkorb wieder. Ich finde, es gibt keine schönere Symbolik für einen Volksaltar, wo doch die Wandlung von Brot und Wein bei jeder hl. Messe der zentrale Mittelpunkt ist. Und so bleiben nicht nur die Erinnerungen an Werner Reiss in unseren Gedanken, sondern auch etwas Schönes Sichtbares. Auch das Kreuz, das an der Vorderseite angebracht ist, wurde von ihm gemeinsam mit seinem Freund Wolfgang Ernst gestaltet. Werner Reiss hat sehr viel Wert darauf gelegt, dass der Blick auf das Kreuz immer frei bleibt und so führen auch die in einer Reihe gelegten Steine im Mittelgang unserer Kirche auf dieses Kreuz zu. Heute hat vor diesem Kreuz seine Urne ihren Platz gefunden.

Mit der 4. Kerze schließen wir den Kreis der von Werner Reiss gestalteten **Kultur-Abende**. Diese Abende, die gemeinsam mit der Fam. Kulmer und Freunden musikalisch gestaltet wurden, haben sich meist mit sehr kritischen und zeitgenössischen Themen beschäftigt. Diesen Themen entsprechend wurden dann auch Musikstücke ausgewählt, die meist nicht in Kirchen zu hören sind und doch auch dort Platz finden sollen.

Als Abschluss dieser Erinnerungen hören wir Willibald Kulmer nun noch mit einem Solostück.

Unser Seelsorgeraum-Pfarrblatt erscheint mit Unterstützung folgender Firmen:





Erntedankfest

Am Sonntag, dem 6. Oktober 2024 sagte unsere Pfarre unter der wärmenden Herbstsonne **Danke. Danke** für das vergangene Jahr – **Danke** für die gute Ernte – **Danke** für das Leben. Denn jeder **Gedanke** der uns an Schönes erinnert, ist wie ein Sonnenstrahl für unsere Seele. Allen, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben, sei hier recht herzlich gedankt!





Ein herzliches Danke an die Firma Manfred Preiß für das Bereitstellen des Steigers und Falk Herbert und Josef Voit für das Montieren der Balken am Turm unserer Kapelle in Kroisbach. Ein herzliches Vergelt`'s Gott!



Wir wünschen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr 2025

Team Kulmer Bau + Holzbau

Die Heiligen feiern

Bereits zum 2. Mal lud die Pfarre Großsteinbach am 31. Oktober dazu ein, „**Allerheiligen mit Kindern**“ zu feiern. Nach der Hl. Barbara im Vorjahr, stand die Veranstaltung diesmal im Zeichen des **Hl. Florian**. Die Kinder durften einen abwechslungsreichen Nachmittag mit lustigen und lehrreichen Mitmach-Stationen erleben. Auch der alte Spruch „**Heiliger Sankt Florian verschon' mein Haus, zünd's and're an!**“ wurde erklärt.



Freiwillige Feuerwehr Großsteinbach

Ein echtes Highlight mit der Möglichkeit, die Schutzkleidung anzuziehen, die Ausrüstung auszuprobieren und spielerisch viel Wissenswertes zu erfahren. Natürlich durfte auch das Blaulicht nicht fehlen.



Kerzen basteln

Kreativität war beim Verzieren der Kerzengläser gefragt. Wassertropfen, Flammen und das ein oder andere Gespenst waren zu entdecken.



Gleich fürs nächste Jahr eintragen: Am 31. Oktober stellt sich die Hl. Cäcilia vor.



Allerheiligen-Striezel backen

Mit viel Geschick gelangen köstliche, selbstgemachte Allerheiligenstriezel. Wer sich sein Striezel für den Frühstückstisch aufheben wollte, kostete sich durch das reichhaltige Jausenbuffet. Vielen Dank den Religionslehrerinnen Ulli Kornberger und Anita Schaller sowie allen freiwilligen HelferInnen!



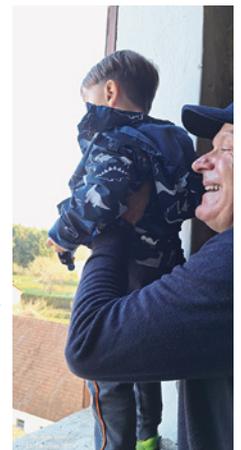
Es ist uns eine Ehre, Sie in Ihren schweren Stunden in den Pfarren des Seelsorge-raumes Kulm begleiten zu dürfen.

0-24 Uhr erreichbar unter: 0664-15 34 340

Kirchturm Großsteinbach



Mutig erklommen die Kinder den Kirchturm von Großsteinbach. Unter Anleitung von Josef Schwarz läuteten sie selbst die Glocken, zogen die Uhr auf und erfreuten sich am herrlichen Ausblick aus dem Turmfenster.





Ehejubiläumssonntag 2024

Mit großer Freude begrüßte Seelsorgeraumleiter Michael Seidl mit Diakon Franz Seidler und dem Pfarrgemeinderat 29 Ehepaare zum Ehejubiläumssonntag. Mit einem gemeinsamen Einzug in die Kirche wurde der besondere Gottesdienst begonnen. Die feierliche Zeremonie wurde vom Kirchenchor musikalisch umrahmt. Mit persönlichen Fürbitten der Jubilare und einem besinnlichen Dankgebet am Schluss wurde der Gottesdienst richtig einzigartig.

Im Anschluss nahmen sich Pfarrer Seidl und Diakon Seidler Zeit, jedes Jubelpaar individuell zu segnen und damit ihre langjährige Verbundenheit und Liebe zu würdigen. Nach dem Gruppenfoto lud der Pfarrgemeinderat in den Pfarrhof zur Agape und Austausch.

Dass dieser Tag gut gelingen konnte, ein Danke an alle, die mitgeholfen haben.



FAHRZEUGBAU GMBH

tauss

Frohe Weihnachten & Prosit 2025

Hirnsdorf 91, 8221 Feistritzal

www.tauss-fahrzeugbau.at

#handwerkrockt



Vertrauen ist gut. Beratung besser.
vcr-reisinger.at



Schöne Festtage
und alles Gute im
neuen Jahr

wünscht Ihnen das gesamte Team
von VCR-Reisinger!

★
★
★
★

Wir wünschen allen
ein besinnliches
Weihnachtsfest
und einen guten und
gesunden Start in das
neue Jahr!

★
★
★

*Allen unseren verehrten Kunden
und Bekannten wünschen wir
ein frohes Fest...*

Schlüssel- und Aufsperrdienst
Bestattung
Alarm- und Videoanlagen
Sicherheitstechnik, Handel
Martin Predota
Pischelsdorf 177
Tel.: 03113 2341
Mobil: 0664 402 24 21
www.predota.co.at
Immer für Sie erreichbar.




...und viel Erfolg im neuen Jahr!



STEIRERHAUS
PLANUNG | HOCHBAU | HOLZBAU | ANTIKWAREN

Teubl & Teubl Baugesellschaft m.b.H
8211 Großpessendorf 40, www.steirerhaus.at

Allen Kunden und Geschäftsfreunden
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr
wünscht



GERSDORF a.d.F.

kfb

Die Katholische
Frauenbewegung Pischelsdorf
wünscht allen Pfarrbewohnern
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
viel Glück im neuen Jahr!

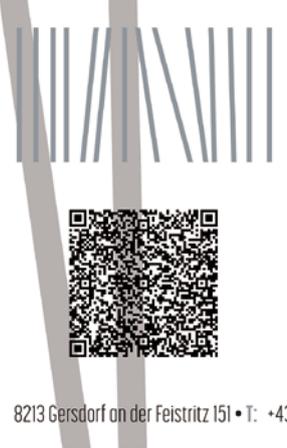




auftankort

HUBER
 wünscht
 Frohe Weihnachten & Prosit Neujahr

GESEGNETE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES JAHR



GOELLES

METALLBAU

- /// STAHL
- /// ALUMINIUM
- /// EDELSTAHL
- /// GLAS



8213 Gersdorf an der Feistritz 151 • T: +43 (0) 3113 20090 • www.goellesmetallbau.com



mildstein

VON NATUR AUS DAS BESTE

8212 Pischelsdorf 116 / Telefon: (03113) 23 32
 Fax: DW 85 / Mobil: (0676) 790 87 06
 E-Mail: office@mildstein.com
www.mildstein.com

30 % Winterrabatt

auf alle Neugräber und lagernden Grabsteine



*Wir wünschen Ihnen gesegnete
Weihnachten und
ein glückliches, gesundes
neues Jahr!*

CHRISTBÄUME FÜR DEN GUTEN ZWECK!

**Samstag, 11.01.2025 und
Samstag, 18.01.2025 jeweils
von 8:00 - 16:00 Uhr**

Bringen Sie Ihren Christbaum bitte ohne
Baumschmuck zur Tankstelle Huber in
Hirnsdorf.

3€

pro Baum spendet die Nahwärme
Huber gemeinsam mit der Tankstelle
Huber an die Hilfsaktion
Friedenslichtlauf der FF Hirnsdorf.




29. November bis 21. Dezember:

Ilztaler Adventimpulse

Nehmen Sie sich Zeit, die von Kerzen erleuchtete
Prebendsdorfer Kapelle auf sich wirken zu lassen.
Musik wird die meditative Atmosphäre des Raumes vertiefen
und diese Zeit für Sie zu einem bewegenden Moment machen.
Lesen Sie die bereitgestellten Texte oder beten Sie ein persön-
liches Gebet um ...
... *inne zu halten und aufzutanken,*
... *ganz bei sich zu sein,*
... *die Stille und Stimmung auf sich wirken zu lassen,*
... um auf Ihre Weise Gott zu begegnen!

29. November 2024, Freitag, 18 Uhr:
Adventkranzsegnung mit Trompetenklängen

7. Dezember 2024, Samstag, 17 Uhr:
Gedichte, Lesungen und Musik

14. Dezember 2024, Samstag, 17 Uhr:
Musikalische Darbietungen von 

21. Dezember 2024, Samstag, 17 Uhr:
Einstimmen auf Weihnachten
 mit Turmbläsern der Markt Musikkapelle Pischelsdorf

Alle „Adventimpulse“ finden in/vor der
Kapelle Prebendsdorf statt.

Weiters erwarten Euch wärmende Getränke
und heimisches Kunsthandwerk
Aussteller sind noch herzlich willkommen –
Infos bei Hermann Kulmer, Tel. 0664/91 73 670





Veranstaltungen im Haus der Frauen

DEZ. 24 – JAN. 25



Steirerg'wand aus zweiter Hand | Flohmarkt

Samstag, 7. Dezember, 11:00 bis 19:00 Uhr im Rahmen des Gassl Advent St. Johann bei Herberstein
Samstag, 25. Jänner, 10:00 bis 17:00 Uhr

Der Reinerlös kommt dem Haus der Frauen zugute.

VeranstalterInnen: Verein „Wir für das Haus der Frauen“

Gassl-Advent St. Johann/Herberstein | Adventmarkt mit Kulinarik & Kunsthandwerk

Samstag, 7. Dezember, ab 11:00 Uhr

Die Vorfreude auf Weihnachten mit allen Sinnen erleben – das ist beim St. Johanner Gassl-Advent möglich! Komm vorbei und stöbere in vielfältigem regionalem Kunsthandwerk. Stärke dich mit steirischen Schmanckerln bei den Ständen und in unserem Haus. Sehr gerne ist eine Reservierung zum Mittagessen unter 0 31 13 / 22 07 möglich. Erlebe einen besonderen Adventmarkt, der in seiner Kleinheit, Regionalität und ausgezeichneten Kulinarik kaum zu übertreffen ist. Wir freuen uns auf dich!

VeranstalterInnen: Vereine, Gemeinde, Gaststätten aus St. Johann b. Herberstein und Haus der Frauen

Der Seele Flügel verleihen | Engel-Mal-Workshop

Donnerstag, 12. Dezember, 15:00 Uhr bis Freitag, 13. Dezember, 13:00 Uhr

Du bist eingeladen, ein paar Stunden ganz bei dir und deiner Kreativität zu sein. Wir tauchen ein in die Welt der Engel bzw. Engelbilder. Wir betrachten Bilder, meditieren, skizzieren, planen, abstrahieren, beschäftigen uns mit Collagen, malen mit Acryl und lassen uns auf unserer Malreise durch Klänge und Inputs inspirieren.

Leitung: Maria Vötsch, pensionierte Kunstpädagogin und Erwachsenenbildnerin

Kosten: € 99,00 Teilnahmebeitrag + etwaige Materialkosten + € 63,00 alles inklusive im Zweibettzimmer, € 70,00 im Einbettzimmer - zuzüglich Nächtigungsabgabe von € 2,50/ Nacht

Anmeldeschluss: 26. November

Aufbrechen und die Antwort leben | Rorate und Frühstück

Samstag, 14. Dezember, 6:30–8:00 Uhr

Advent heißt Ankunft. Um Anzukommen, müssen wir aufbrechen! Mitten im Advent, aus der warmen Stube? Was genau sollen wir tun? Im

Evangelium nach Lukas 3, 10-18 gibt uns Jesus seine Antwort. Dieser Antwort möchten wir bei der Rorate nachgehen. Im Anschluss frühstücken wir gemeinsam gemütlich im Haus der Frauen.

Leitung: Lisbeth Scherr und Veronika Schweiger-Mauschitz, Liturgieleiterinnen

Kosten: € 12,00 alles inklusive (Teilnahme und Frühstücksbuffet)

Anmeldeschluss: 11. Dezember

Freut euch! | Spiritueller Impuls und Gespräch

Samstag, 14. Dezember, 9:00–13:00 Uhr

Wir wollen uns angesichts des kommenden Weihnachtsfestes auf Spurensuche der eigenen Freude und dessen, der da bei uns immer neu ankommen will, begeben. Ein kurzer Rastplatz vor dem Finale, vor dem Endspurt oder zumindest ein Aufatmen auf dem Weg! Ich freu mich!

Leitung: Maximilian Tödting, Theologe, Teamleiter Krankenhaus-Seelsorge am LKH Univ.-Klinikum Graz

Kosten: € 19,00 Teilnahmebeitrag + € 9,50 Mittagessen mit einem Getränk
Anmeldeschluss: 11. Dezember

Abschied & Übergabe | Festgottesdienst und Agape – ein Danke für Anna Pfleger

Sonntag, 15. Dezember, 10:15–13:00 Uhr

Seit 1992 liegen die Geschicke vom Haus der Frauen in den Händen von **Anna Pfleger**. Mit Engagement, Herzblut und zukunftsweisenden Visionen hat sie diesen Ort mehr als 30 Jahre lang gestaltet und unzähligen Menschen - vor allem Frauen - Bildung, Spiritualität und Auszeit ermöglicht. Mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Johann b. Herberstein verabschieden wir uns von ihr mit vielen guten Wünschen für ihren (Un-)Ruhestand. Gleichzeitig begrüßen wir herzlich die neuen Leiterinnen **Sabine Gollmann** und **Ulrike Pacnik-Lueger**. Bei der anschließenden Agape können wir ganz in Anna Pflegers Sinn gemütlich beisammen sein, Vergangenes erinnern und Zukünftiges in den Blick nehmen, anstoßen, lachen, dankbar sein und auch die neuen Leiterinnen kennenlernen.

Um Anmeldung wird gebeten: 03113/2207 (Mo–Fr 8.30–12.30 Uhr) oder kontakt@hausderfrauen.at

Der 5-Elemente-Glückszyklus | Qi Gong zum Glückhsein

Samstag, 11. Jänner, 9:30 bis 16:00 Uhr

Glücklich und entspannt ins Neue Jahr! Aus

5 einfachen, wohltuenden Qi Gong Bewegungen entsteht der 5 Elemente Glückszyklus. Er schenkt dir frische Energie, entspannt dich und stärkt deine Lebensfreude.

Mitzubringen: Yoga/Gymnastikmatte und Meditationspolster (falls vorhanden)

Leitung: Andrea Perl, Trainerin, Qigong Lehrerin i.A.

Kosten: € 65,00 Teilnahmebeitrag + € 21,00

Mittagessen mit Getränk, Kaffee-/Teejause

Anmeldeschluss: 8. Jänner

Vergeben - Verbinden – Sein | Frauenliturgie - von Frauen für ALLE

Montag, 13. Jänner, 19:00–21:00 Uhr

Von der Erwartung des Haben-Wollens in das So-Sein der Erlösung kommen. Im Annehmen, Vergeben und Loslassen schließen wir Frieden mit uns selbst und unseren Mitmenschen.

Leitung: Veronika Schweiger-Mauschitz und Martha Weisböck, Liturgieleiterinnen

Anmeldeschluss: 8. Jänner

Stich für Stich zum Lieblingsstück | 5teiliger Näh-Workshop mit Nähmaschine

Donnerstag, 30. Jänner, 17:00–21:00 Uhr

Weitere Termine:

6., 13. und 27.2. | 6.3. 2025

Ob du nach dem Motto „Aus alt mach neu“ Gebrauchtes kreativ und nachhaltig verarbeiten oder neuen Stoff verwenden möchtest: Bei diesem Workshop schneiderst du dir unter fachkundiger Anleitung ein oder mehrere Kleidungsstück(e) nach freier Wahl.

Vorbesprechung: 16. Jänner 2025, 17.00 – 18.30 Uhr

Mitzubringen: Nähmaschine, Stoffe bzw. alte Kleidungsstücke, Nähzubehör

Leitung: Rosa Flechl, Schneidermeisterin

Kosten: € 195,00 Teilnahmebeitrag + € 45,00 Abendessen mit einem Getränk für alle 5 Termine

Anmeldeschluss: 15. Jänner





Die Heilige Taufe haben empfangen



Pfarre Pischelsdorf

Emily Nigitsch
Valerian Paar
Marie Perhab
Flora Königshofer
Emma Leitgeb

Pfarre St. Johann/H.

Paul Klausner
Emma Rechling
Katharina Retter

Pfarre Stubenberg

Lia Lackner
Jakob Höfler
Lara Retter

Pfarre Großsteinbach

Emilia Elisabeth Spörk,
Maximilian Groß

Den Bund fürs Leben haben geschlossen



Pfarre Pischelsdorf

Waltraud Huber und Christian Seidl
Lisa Peinsipp und Mario Unterweger

Pfarre St. Johann/H.

Birgit Lautner und
Christoph Braumiller
Christina Baierl und Thomas Fuchs
Anna Meneweger und
Stefan Riedenbauer
Clarissa Holzer und Michael Stock
Claudia Pieber und Roland Kier

Im Frieden des Herrn sind entschlafen



Pfarre Pischelsdorf



13.8.2024
Hedwig Hofer
86 Jahre
Pischelsdorf



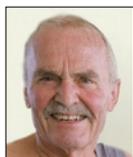
17.8.2024
Johann Winkelbauer
96 Jahre
Preßguts



20.8.2024
Barbara Löffler
95 Jahre
Stubenberg



21.8.2024
Willibald Paar
91 Jahre
Romatschachen



30.8.2024
Heinrich Pieber
70 Jahre
Pischelsdorf



7.9.2024
Albina Anna Krautwaschl
Hart
86 Jahre



22.9.2024
Harald Franz Glössl
64 Jahre
Preßguts



22.9.2024
Anna Maria Gruber
69 Jahre
Preßguts



3.10.2024
Josef Mayer
66 Jahre
Pischelsdorf



11.10.2024
Christine Klambauer
75 Jahre
Reichendorf

Pfarre St. Johann/H.



25.9.2024
Werner Reiss
83 Jahre
Wien/ St. Johann

Pfarre Stubenberg



11.9.2024
Engelbert Windhaber
85 Jahre
Zeil

EHRENTAFEL der Spender der Pfarre Pischelsdorf

Spende Trauung	€ 75,00
Begräbnisopfer für † Johann Winkelbauer	€ 261,80
Begräbnisopfer für † Barbara Löffler	€ 281,80
Begräbnisopfer für † Willibald Paar	€ 257,07
Begräbnisopfer für † Heinrich Pieber	€ 445,86
Begräbnisopfer für † Albina Krautwaschl	€ 34,70
Begräbnisopfer für † Harald Glössl	€ 260,82
Begräbnisopfer für † Anna Maria Gruber	€ 291,70
Spende Taufe	€ 40,00
Begräbnisopfer für † Josef Mayer	€ 469,93
Begräbnisopfer für † Christine Klambauer	€ 329,42

EHRENTAFEL der Spender der Pfarre Großsteinbach

Begräbnisopfer † Maria Rosenberger	€ 246,00
Begräbnisopfer † Hermine Peindl	€ 232,10
Begräbnisopfer † Karl Streichenwein	€ 192,80



11.9.2024
Martha Maierhofer
60 Jahre
Buchberg



23.9.2024
Edith Reithofer
78 Jahre
Stubenberg



16.10.2024
Ida Heil
84 Jahre
Stubenberg



20.10.2024
Friedrich Taschner
78 Jahre
Zeil

Pfarre Großsteinbach



14.9.2024
Maria Rosenberger
92 Jahre
Großhartmannsdorf



25.9.2024
Hermine Peindl
88 Jahre
Kroisbach



1.10.2024
Karl Streichenwein
88 Jahre
Blaindorf



TERMINE PFARRE PISCHELSDORF

Mi, 27.11.	16.00 Uhr	Adventkranzbinden im Pfarrheim
Do, 28.11.	18.30 Uhr	Dorfmesse in Hirnsdorf
Fr, 29.11.	18.30 Uhr	Dorfmesse in Gersdorf, Adventkranzsegnung
Sa, 30.11.	17.00 Uhr	Familiengottesdienst, Adventkranzsegnung Abendmesse entfällt!
So, 1.12.	8.45 Uhr	1. ADVENTSONNTAG – 8.45 Uhr HI. Messe, Adventkranzsegnung
Fr, 6.12.	9.00 Uhr	Spielgruppe mit Nikolausbesuch im Pfarrheim
Fr, 6.12.	18.30 Uhr	Abend der Barmherzigkeit mit Pfarrer Friedrich Weingartmann , anschließend Andacht im Lichtermeer, Beichtgelegenheit , Pfarrkirche Pischelsdorf
So, 8.12.	8.45 Uhr	HI. Messe Hochfest Maria Empfängnis
Mo, 9.12.	14.00 Uhr	KFB-Messe und anschl. Adventfeier
Mi, 11.12.	19.00 Uhr	Eltern beten für Kinder , Pfarrheim Pischelsdorf
Fr, 20.12.	9.00 Uhr	Spielgruppe im Pfarrheim Pischelsdorf
Di, 24.12.	15.00 Uhr	Kinderkrippenfeier , mitgestaltet von der VS Ilztal
	20.30 Uhr	Musikalische Einstimmung
	21.00 Uhr	Christmette
Mi, 25.12.		CHRISTTAG – 10.15 Uhr HI. Messe
Do, 26.12.		STEFANITAG – 10.15 Uhr HI. Messe in der Pfarrkirche
		Sendung der Sternsinger , anschl. Pferdesegnung
	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier in der Kapelle in Gersdorf, anschl. Pferdesegnung
Fr, 27.12.	10.15 Uhr	HI. Messe in der Kapelle in Prebensdorf; Weinsegnung
Fr, 27.12.	18.30 Uhr	ENTFÄLLT HI. Messe
Sa, 28.12.	10.15 Uhr	HI. Messe, Familiengottesdienst, Kindersegnung
Sa, 28.12.	18.30 Uhr	ENTFÄLLT HI. Messe
Mo, 30.12.	18.30 Uhr	ENTFÄLLT HI. Messe
Di, 31.12.		SILVESTER
	18.30 Uhr	Jahresschlussgottesdienst
Mi, 1.1.		HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA – 8.45 Uhr HI. Messe
Mo, 6.1.	8.45 Uhr	Sternsingergottesdienst, Familienmesse
Mo, 6.1.	18.30 Uhr	ENTFÄLLT HI. Messe
Fr, 10.1.	9.00 Uhr	Spielgruppe im Pfarrheim Pischelsdorf
So, 19.1.	10.15 Uhr	HI. Messe, Familiengottesdienst
Mi, 22.1.	19.00 Uhr	Eltern beten für Ihre Kinder
Fr, 24.1.	9.00 Uhr	Spielgruppe im Pfarrheim Pischelsdorf
Sa, 25.1.	18.30 Uhr	ENTFÄLLT HI. Messe
Sa, 25.1.		Pfarrball der KJ/LJ in der Oststeirerhalle
Mo, 3.2.	18.30 Uhr	KFB Frauenmesse anschließend Frauenrunde
Fr, 7.2.	9.00 Uhr	Spielgruppe im Pfarrheim Pischelsdorf
Sa, 8.2.	18.30 Uhr	ENTFÄLLT HI. Messe
So, 16.2.	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier , Familienfaschinggottesdienst
Mi, 26.2.	19.00 Uhr	Eltern beten für Ihre Kinder
Fr, 28.2.	9.00 Uhr	Spielgruppe im Pfarrheim Pischelsdorf

TERMINE PFARRE STUBENBERG

Sa, 30.11.	18.00 Uhr	HI. Messe mit Adventkranzsegnung
So, 1.12.	8.45 Uhr	HI. Messe mit Adventkranzsegnung
Fr, 6.12.	14.30 Uhr	KFB-Messe , danach Adventliche Feier
Fr, 6.12.	18.00 Uhr	ENTFÄLLT HI. Messe, bitte besuchen Sie den Abend der Barmherzigkeit in Pischelsdorf
So, 8.12.	8.45 Uhr	HI. Messe Hochfest Maria Empfängnis und Patrozinium , gestaltet vom Singkreis, danach Glühweinstand vom PGR am Hauptplatz
Sa, 14.12.	6.30 Uhr	Rorate , mitgestaltet von den Firmlingen, anschl. Frühstück im Pfarrhof , keine Abendmesse
So, 22.12.	17.00 Uhr	Adventsingen mit dem Singkreis Stubenberg
Di, 24.12.	16.00 Uhr	Kinderkrippenfeier – 22.00 Uhr Turmblasen
	22.30 Uhr	Christmette



TERMINE PFARRE STUBENBERG

Mi, 25.12.	CHRISTTAG – 10.15 Uhr Hl. Messe
Do, 26.12.	STEFANITAG – 10.15 Uhr Hl. Messe mit Segnung von Wein, Salz und Wasser
Sa, 28.12.	10.15 Uhr Hl. Messe mit Kindersegnung , anschließend 11.30 Uhr Sternsingerprobe – keine Abendmesse!
Di, 31.12.	10.15 Uhr Jahresschlussgottesdienst
Mi, 1.1.	8.45 Uhr HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA
Mo, 6.1.	8.45 Uhr Sternsingermesse
Sa, 11.1.	18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier , anstatt Hl. Messe
Sa, 18.1.	18.00 Uhr ENTFÄLLT Hl. Messe
Fr, 7.2.	14.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, KFB Runde
So, 9.2.	8.45 Uhr Wort-Gottes-Feier , anstatt Hl. Messe
Sa, 15.2.	18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Valentinstag

TERMINE PFARRE ST. JOHANN BEI HERBERSTEIN

Sa, 30.11.	14.30 Uhr Adventkranzsegnung in Kaibing
So, 1.12.	10.15 Uhr Hl. Messe, Adventkranzsegnung
So, 1.12.	15.00 Uhr Adventsingen der Singgemeinschaft Projern
So, 8.12.	10.15 Uhr Hl. Messe Hochfest Maria Empfängnis
So, 15.12.	10.15 Uhr Hl. Messe und Dankgottesdienst für Anna Pfleger (HDF)
Sa, 20.12.	8.00 Uhr Im Puls mit Michaela Fetz in der Klosterkapelle
Di, 24.12.	16.00 Uhr Krippenfeier 21.00 Uhr Christmette
Mi, 25.12.	CHRISTTAG 8.45 Uhr Hl. Messe
Do, 26.12.	STEFANITAG 8.45 Uhr Hl. Messe, Segnung von Salz, Wasser und Johanniwein
Di, 31.12.	19.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst
Mi, 1.1.	HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA 10.15 Uhr Hl. Messe
Mo, 6.1.	10.15 Uhr Sternsinger-gottesdienst
Sa, 18.1.	8.00 Uhr Im Puls mit Michaela Fetz in der Klosterkapelle
So, 2.2.	10.15 Uhr Hl. Messe, Kerzenssegnung, Blasiussegen
So, 9.2.	10.15 Uhr Hl. Messe, Vorstellung der Erstkommunionkinder
Sa, 15.2.	8.00 Uhr Im Puls mit Michaela Fetz in der Klosterkapelle
So, 16.2.	8.45 Uhr Wort-Gottes-Feier

TERMINE PFARRE GROSSSTEINBACH

Sa, 30.11.	18.30 Uhr Hl. Messe, Adventkranzsegnung
So, 1.12.	10.15 Uhr Hl. Messe, Adventkranzsegnung
So, 8.12.	10.15 Uhr Hl. Messe Hochfest Maria Empfängnis
Di, 24.12.	16.00 Uhr Krippenfeier in der Filialkirche Blaindorf 22.30 Uhr Christmette
Mi, 25.12.	CHRISTTAG 8.45 Uhr Hl. Messe
Do, 26.12.	STEFANITAG 8.45 Uhr Hl. Messe in Blaindorf
Sa, 28.12.	8.45 Uhr Hl. Messe, Kindersegnung
So, 29.12.	8.45 Uhr Hl. Messe, Segnung Wasser, Wein
Di, 31.12.	17.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst
Mi, 1.1.	HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA 10.15 Uhr Hl. Messe
Mo, 6.1.	10.15 Uhr Sternsinger-gottesdienst
Sa, 1.2.	ENTFÄLLT Hl. Messe in Blaindorf
So, 2.2.	10.15 Uhr Hl. Messe, Vorstellung der Erstkommunionkinder, Kerzenssegnung, Blasiussegen
So, 9.2.	10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Pfarre Pischelsdorf

Mo, Fr und Sa: 19.00 Uhr Hl. Messe (WZ: 18.30 Uhr);
Mo u. Fr: Anbetung nach der Hl. Messe
Di: 7.30 Uhr Anbetung, 8.30 Uhr Hl. Messe
Fr: **Dorfessen** (siehe Homepage bzw. Pfarrblatt)

Sonn- und feiertags: 1.–15. des Monats: 8.45 Uhr Hl. Messe, 16.–31. des Monats: 10.15 Uhr Hl. Messe

Pflegeheim Pischelsdorf

1. Mo im Monat: 10.00 Uhr Hl. Messe,
3. Mo im Monat: 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Pflegeheim Pressguts

1. Di im Monat: 10.30 Uhr Hl. Messe.

Kanzleistunden:

Pfarrkanzlei Pischelsdorf: Mo, Di und Fr:
8.30 – 11.30 Uhr.

Tel.: **0 31 13 / 22 21**

Pfarre Stubenberg

Jeden 1. Fr. im Monat: 18.30 Uhr Anbetung,
19.00 Uhr Hl. Messe (WZ: 17.30 Uhr Anbetung,
18.00 Uhr Hl. Messe)

Sa: 19.00 Uhr Hl. Messe (WZ: 18.00 Uhr),
jeden 1. Sa im Monat Wort-Gottes-Feier

Sonn- und feiertags:
1.–15. des Monats 8.45 Uhr Hl. Messe und
16.–31. des Monats 10.15 Uhr Hl. Messe

Pflegeheim Stubenberg

Di: 16.00 Uhr Hl. Messe (1. Di im Monat
Wort-Gottes-Feier)

Kanzleistunden:

Pfarrkanzlei Stubenberg:

Do: 8.30–11.30 Uhr

Tel.: **0 31 76 / 88 26**

Pfarre St. Johann b. Herberstein

Pfarrkirche St. Johann/H.

Tel.: **0 31 13 / 2221**

Sonn- und feiertags: 1.–15. des Monats
10.15 Uhr Hl. Messe und 16.–31. des
Monats 8.45 Uhr Hl. Messe (jeden 1. So im
Monat Familiengottesdienst)

Wallfahrtskirche Maria Fieberbründl

Mo, Mi und Fr: 9.00 Uhr Hl. Messe

So: 8.00, 9.30 und 15.00 Uhr

Hl. Messe

Jeden 23. im Monat Andacht um 18.00 Uhr
um Fürsprache Hl. Rita und Pater Pio

Pfarre Großsteinbach

Pfarrkirche Großsteinbach

Sonn- und feiertags: 1.–15. des Monats
10.15 Uhr, 16.–31. des Monats 8.45 Uhr
Hl. Messe

Filialkirche Blaindorf

1. Sa im Monat: um 19.00 Uhr Hl. Messe
(von Okt. bis März 16.00 Uhr)

Kanzleistunden:

Pfarrkanzlei Großsteinbach:

Mo: 8.30 bis 11.00 Uhr

Tel. **0 33 86 / 82 25**